



Gesetz zur Errichtung der Seelsorgeräume und zur Gestaltung der Übergangsphase (Errichtungs- und Übergangsgesetz - EÜG)

Präambel

Die tiefgreifenden Veränderungen und Herausforderungen, vor denen die Kirche von Paderborn als Teil der Kirche Gottes in der Welt steht, sind für das Erzbistum Paderborn Anlass zur pastoralen Veränderung und Transformation, getragen vom Ziel, Formen zu finden, den bleibenden kirchlichen Sendungsauftrag neu zu gestalten und anzubieten.

Bei der Errichtung der Seelsorgeräume – nach einem umfassenden Konsultationsverfahren und nach Beratung im Diözesanpastoralrat – leitet uns im Erzbistum Paderborn der Gedanke, dass im Loslassen von Vertrautem mehr Raum für das Wesentliche wächst, dass ein Abbau von Verwaltung mehr Raum für die Seelsorge, für die Öffnung hin zu den Armen und Benachteiligten ermöglicht. Uns verbindet die Hoffnung, dass offene und am Engagement der Gläubigen ausgerichtete Strukturen mehr Freiheit für das Evangelium fördern. Uns trägt die Überzeugung, dass durch kooperative Leitungsformen und die synodale Beteiligung der Gläubigen mehr Raum für Glauben und Gemeinschaft entsteht. Flexible Strukturen sollen lebendige und nachhaltige Initiativen und das Engagement vor Ort fördern – getragen vom gemeinsamen Ziel, das Evangelium zu verkünden, den Gottesdienst zu feiern und durch caritative Zeugnisse sichtbar und authentisch im Vorbild Jesu zu werden. Ein transformiertes Verständnis von Seelsorge und Seelsorgenden soll sich auf allen Ebenen, an allen Orten und in allen Themenfeldern entwickeln – lebendig, spürbar und synodal, auf das Ziel ausgerichtet, dass das Heilswirken Jesu Christi neu und einem transformierten Miteinander erlebbar werden kann.

Für die neu errichteten Seelsorgeräume beginnt eine Übergangsphase, in der die nächsten Schritte der Transformation vorbereitet werden: die Beauftragung der Leitung des Seelsorgeraumes, die Anpassung der pfarrlichen und vermögensrechtlichen Struktur sowie die perspektivische Neuwahl der Gremien. Diese Übergangsphase wird von einer Übergangsleitung koordiniert und aktiv sowie gemeinsam gestaltet: Die gewählten Gremien vor Ort und in den Pastoralen Räumen arbeiten Hand in Hand mit einem Übergangsrat, der synodales Miteinander initiiert und Vernetzung über bisherige Grenzen hinaus fördert. Der Übergangsrat trägt gemeinsam mit den gewählten Gremien erste pastorale Gestaltungsideen für den Seelsorgeraum zusammen. Auch hier ist die Orientierung auf die Tiefe der Ausrichtung auf Gott und die Menschen maßgeblich: Was von einer stärkeren Orientierung und Fokussierung an den Lebensthemen, den Sorgen und Nöten der Menschen und ihrer Deutung im Licht des Evangeliums inspiriert ist und sich daraufhin verändert, gewinnt an Tiefe, Authentizität, Sendungskraft und Stärke.

§ 1 Geltungsbereich und Begriffsbestimmung

- (1) Mit diesem Gesetz erfolgt eine territoriale Einteilung des Erzbistums Paderborn in Seelsorgeräume.
- (2) Mit der Errichtung der Seelsorgeräume treten diese in eine befristete Übergangszeit ein, die der Koordination und Beratung hinsichtlich des Entwicklungsweges und der Vernetzung von Pfarrgemeinden und pastoralen Orten im Seelsorgeraum dient und in der die pastorale und inhaltliche Ausgestaltung des Seelsorgeraumes sowie die weiteren Transformationsschritte grundgelegt und vorbereitet werden.
- (3) Die Koordinierung und Steuerung des Transformationsprozesses im Seelsorgeraum obliegt in der Übergangszeit einer Übergangsleitung.
- (4) In ihren Aufgaben wird die Übergangsleitung von einem Übergangsrat begleitet und unterstützt, in dem Vertretungen der Pfarr- und Kirchengemeinden sowie pastoralen Orte in die zu treffenden Entscheidungen beratend einbezogen werden.

§ 2 Umschreibung und Errichtung der Seelsorgeräume

- (1) Im Erzbistum Paderborn werden Seelsorgeräume errichtet, die das Gebiet der folgenden Pfarrgemeinden umfassen, die, sofern nicht im Folgenden durch die Zufügung „o.e.V.“ (ohne eigene Vermögensverwaltung) markiert, zugleich als katholische Kirchengemeinden errichtet sind:

1) Seelsorgeraum Bielefeld

Pfarrei Christkönig Bielefeld	Pfarrei St. Jodokus Bielefeld
Pfarrei Heilig Geist Bielefeld	Pfarrei St. Joseph Bielefeld
Pfarrei Liebfrauen Bielefeld	Pfarrei St. Meinolf Bielefeld
Pfarrei Maria Königin Bielefeld	Pfarrei St. Hedwig Heepen
Pfarrei St. Bonifatius Bielefeld	Pfarrvikarie o.e.V. Liebfrauen Jöllenbeck
Pfarrei St. Elisabeth Bielefeld	Pfarrei St. Johannes Bapt. Schildesche

2) Seelsorgeraum Bigge-Olsberg, Medebach-Hallenberg und Winterberg

Pfarrei St. Maria und St. Erasmus Altastenberg	Pfarrei St. Goar Hesborn
Pfarrvikarie o.e.V. St. Marien Antfeld	Pfarrvikarie St. Laurentius Küstelberg
Pfarrei St. Katharina Assinghausen	Pfarrvikarie St. Thomas Ap. Liesen
Pfarrei St. Martin Bigge	Pfarrei St. Peter und Paul Medebach mit der Filialkirchengemeinde St. Johannes Ev. Berge
Pfarrvikarie St. Antonius Eins. Braunshausen	Pfarrvikarie St. Engelbert Medelon mit der Filialkirchengemeinde St. Franziskus von Assisi Dreislar
Pfarrei St. Cyriakus Bruchhausen	Pfarrei St. Laurentius Neuastenberg
Pfarrei St. Servatius Brunskappel	Pfarrei St. Agatha Niedersfeld
Pfarrei St. Johannes Bapt. Deifeld	Pfarrvikarie St. Antonius Eins. Oberschledorn
Pfarrei St. Johannes Bapt. Dündinghausen	Pfarrei St. Nikolaus Olsberg
Pfarrvikarie St. Maria Magdalena Elkeringhausen	Pfarrvikarie St. Nikolaus Referinghausen
Pfarrvikarie o.e.V. St. Lucia Elpe	Pfarrei St. Johannes Ev. Siedlinghausen
Pfarrvikarie o.e.V. St. Maria Magdalena Gevelinghausen	Pfarrei St. Luzia und Willibrord Silbach
Pfarrei St. Lambertus Grönebach mit der Filialkirchengemeinde Mariä Heimsuchung Hildfeld	Pfarrvikarie St. Antonius Eins. Wiemeringhausen
Pfarrei St. Heribertus Hallenberg	Pfarrei St. Jakobus d. Ä. Winterberg
Pfarrvikarie o.e.V. St. Hubertus Helmeringhausen	Pfarrvikarie St. Nikolaus Wulmeringhausen
	Pfarrei St. Johannes Bapt. Züschen

3) Seelsorgeraum Brilon-Marsberg

Pfarrei St. Ludger Alme
Pfarrei St. Johannes Bapt. und Agatha Altenbüren
Pfarrei St. Markus Ev. Beringhausen
Pfarrei St. Vitus Bontkirchen
Pfarrvikarie Christkönig Bredelar
Propsteipfarrei St. Petrus und Andreas Brilon
Pfarrvikarie St. Laurentius Canstein-Udorf
Pfarrvikarie St. Vitus Erlinghausen
Pfarrei St. Antonius v. Padua Essentho
Pfarrei St. Fabian und St. Sebastian Giershagen
Pfarrei St. Hubertus Heddinghausen mit der
Filialkirchengemeinde St. Sturmius Leitmar
Pfarrvikarie St. Marien Hoppecke

4) Seelsorgeraum Büren-Delbrück

Pfarrei St. Antonius Eins. Ahden
Pfarrei St. Johannes Enth. Asseln
Pfarrei St. Achatius Atteln
Pfarrei St. Agatha Bleiwäsche
Pfarrei St. Landolinus Boke
Pfarrei St. Kilian Brenken
Pfarrei St. Nikolaus Büren
Pfarrei St. Johannes Bapt. Delbrück
Pfarrvikarie Herz Jesu Espeln
Pfarrei St. Marien Fürstenberg
Pfarrei St. Vitus Haaren
Pfarrei St. Johannes Nep. Harth
Pfarrei St. Vitus Hegensdorf
Pfarrei St. Apollonia Helmern
Pfarrvikarie St. Johannes Bapt. Herbram
Pfarrvikarie St. Philippus Neri Holsen
Pfarrvikarie St. Franziskus Xav. Holtheim
Pfarrei St. Johannes Nep. Hövelhof
Pfarrvikarie Herz Jesu Hövelriege
Pfarrvikarie St. Magdalena Husen
Pfarrei St. Alexander Iggenhausen
Pfarrei St. Cyriakus Kleinenberg
Pfarrei St. Agatha Leiberg
Pfarrei St. Kilian Lichtenau
Pfarrei Herz Jesu Lippling
Pfarrvikarie St. Antonius Eins. Mantinghausen
Pfarrei St. Matthäus Niederntudorf

Pfarrei St. Margaretha Madfeld
Pfarrei St. Laurentius Meerhof
Pfarrvikarie St. Vitus Messinghausen
Propsteipfarrei St. Magnus Niedermarsberg
Pfarrei St. Peter und Paul Obermarsberg
Pfarrei St. Johannes Bapt. Oesdorf
Pfarrei St. Maria Magdalena Padberg mit der
Filialkirchengemeinde Maria von der immer-
währenden Hilfe Helminghausen
Pfarrvikarie St. Laurentius Rösenbeck
Pfarrei St. Laurentius Scharfenberg
Pfarrei St. Dionysius Thülen
Pfarrei St. Vitus Westheim

Pfarrei St. Georg Oberntudorf
Pfarrei St. Joseph Ostenland
Pfarrei St. Johannes Enth. Salzkotten
Pfarrvikarie o.e.V. St. Marien Salzkotten
Pfarrvikarie St. Petrus und Paulus Scharmede
Pfarrvikarie o.e.V. St. Meinolf Schöning
Pfarrei St. Johannes Bapt. Siddinghausen mit der
Filialkirchengemeinde St. Michael Weine
Pfarrei St. Antonius Eins. Steinhausen
Pfarrvikarie St. Marien Steinhorst
Pfarrvikarie St. Elisabeth Sudhagen
Pfarrei St. Laurentius Thüle
Pfarrei St. Petrus Upsprunge
Pfarrei St. Bartholomäus Verne
Pfarrei St. Birgitta Weiberg
Pfarrei St. Joseph Westenholz
Pfarrei St. Jodokus Wewelsburg
Pfarrei St. Antonius v. Padua Wünnenberg

5) Seelsorgeraum Dortmund

Pfarrei St. Franziskus Xav. Barop
Pfarrei Mariä Heimsuchung Bodelschwingh
Pfarrei Herz Jesu Bövinghausen
Pfarrei St. Antonius v. Padua Brechten
Pfarrei Hl. Familie Brünninghausen
Pfarrei St. Aloysius Derne
Pfarrvikarie St. Stephanus Deusen
Pfarrei St. Barbara Dorstfeld
Pfarrei St. Karl Borromäus Dorstfeld
Pfarrei Hl. Schutzengel Dortmund
Pfarrei Heilig Geist Dortmund
Pfarrei Heilig Kreuz Dortmund
Pfarrei Hl. Dreikönige Dortmund
Pfarrei St. Bonifatius Dortmund
Pfarrei St. Ewaldi Dortmund
Pfarrei St. Franziskus und Antonius Dortmund
Propsteipfarrei St. Johannes Bapt. Dortmund
Pfarrei St. Martin Dortmund
Pfarrei St. Suitbertus Dortmund
Pfarrvikarie Maria Königin Eichlinghofen
Pfarrei St. Barbara Eving

6) Seelsorgeraum Emschertal

Pfarrei Corpus Christi Castrop-Rauxel
Pfarrei St. Lambertus Castrop-Rauxel

7) Seelsorgeraum Hagen-Witten

Pfarrei St. Johannes Bapt. Boele
Pfarrei St. Petrus Canisius Eckesey
Pfarrei Herz Jesu Eilpe
Pfarrei Heilig Geist Emst
Pfarrei St. Elisabeth Hagen
Pfarrei St. Josef Hagen
Pfarrei St. Marien Hagen
Pfarrei St. Meinolf Hagen
Pfarrei St. Michael Hagen
Pfarrvikarie Heilig Kreuz Halden

8) Seelsorgeraum Hellweg

Pfarrei Hl. Familie Bad Sassendorf
Pfarrei St. Lambertus Bremen
Pfarrei St. Antonius v. Padua Geithe
Pfarrei St. Agnes Hamm
Pfarrei St. Franziskus von Assisi Hamm

Pfarrei St. Clemens Hombruch
Pfarrei St. Clara Hörde
Pfarrei St. Christophorus Huckarde
Pfarrei St. Urbanus Huckarde
Pfarrei St. Petrus Canisius Husen
Pfarrvikarie St. Bonifatius Kirchderne
Pfarrei St. Patrokli Kirchhörde
Pfarrei St. Josef Kirchlinde-Rahm
Pfarrei St. Liborius Körne
Pfarrei St. Johannes Bapt. Kurl
Pfarrei St. Michael Lanstrop
Pfarrei St. Magdalena Lütgendortmund
Pfarrei Heilige Familie Marten
Pfarrvikarie o.e.V. St. Laurentius Marten
Pfarrei St. Remigius Mengede
Pfarrei St. Josef Nette
Pfarrei St. Marien Obereving
Pfarrei Christus unser Friede Oespel-Kley
Pfarrei St. Franziskus Scharnhorst
Pfarrei St. Immaculata Scharnhorst
Pfarrei St. Meinolfus Wambel

Pfarrei St. Dionysius Herne
Pfarrei St. Christophorus Wanne-Eickel

Pfarrei St. Bonifatius Haspe
Pfarrei St. Konrad Haspe-Westerbauer
Pfarrei St. Bonifatius Hohenlimburg
Pfarrei Liebfrauen Vorhalle
Pfarrei Heiligste Dreifaltigkeit Witten
Pfarrei St. Franziskus Witten
Pfarrei St. Marien Witten
Pfarrei St. Vinzenz Witten
Pfarrei Herz Jesu Witten-Bommern

Pfarrei St. Laurentius Hamm
Pfarrei St. Peter und Paul Hamm
Pfarrei Jesus Christus Lippetal
Pfarrei Zum Guten Hirten Möhnesee
Pfarrei Heilig Kreuz Soest

Pfarrei St. Albertus Magnus Soest
Pfarrei St. Bruno Soest
Propsteipfarrei St. Patrokli Soest

9) Seelsorgeraum Herford-Minden

Pfarrei St. Peter und Paul Bad Oeynhausen
Pfarrei St. Joseph Bünde
Pfarrvikarie o.e.V. St. Johannes Ev. Eidinghausen
Pfarrei St. Dionysius Enger
Pfarrei St. Marien Espelkamp
Pfarrei St. Walburga Hausberge
Pfarrei St. Johannes Bapt. Herford
Pfarrei St. Laurentius Löhne
Pfarrei St. Johannes Bapt. Lübbecke

10) Seelsorgeraum Hochsauerland-Mitte

Pfarrvikarie St. Luzia Altenilpe
Pfarrei St. Luzia Berge
Pfarrei St. Cyriakus Berghausen mit der
Filialkirchengemeinde St. Antonius Eins. Arpe
Pfarrei St. Kosmas und Damian Bödefeld
Pfarrei St. Marien Bracht
Pfarrvikarie St. Antonius Eins. Bremke
Pfarrei St. Severinus Calle
Pfarrei St. Nikolaus Cobbenrode
Pfarrei St. Hubertus Dorlar
Pfarrei St. Peter und Paul Eslohe
Pfarrei St. Johannes Ev. Eversberg
Pfarrei St. Antonius Eins. Fleckenberg
Pfarrei St. Georg Fredeburg
Pfarrei St. Nikolaus Freienohl
Pfarrvikarie Herz Jesu Gleidorf
Pfarrei St. Georg Grafschaft
Pfarrei St. Antonius Eins. Grevenstein
Pfarrvikarie St. Michael Holthausen
Pfarrei St. Lambertus Kirchrarbach

11) Seelsorgeraum Hochsauerland-West

Pfarrei St. Antonius Eins. Allendorf
Pfarrvikarie St. Hubertus Amecke
Propsteipfarrei St. Laurentius Arnsberg
Pfarrei St. Laurentius Enkhausen
Pfarrei St. Nikolaus Hagen
Pfarrei St. Martinus Hellefeld

Pfarrei St. Maria Welver
Propsteipfarrei St. Walburga Werl
Pfarrei St. Antonius v. Padua und St. Vinzenz Wickede

Propsteipfarrei St. Gorgonius und Petrus Apostel
Minden
Pfarrvikarie o.e.V. St. Ansgar Minden
Pfarrvikarie o.e.V. St. Mauritius Minden
Pfarrvikarie o.e.V. St. Paulus Minden
Pfarrvikarie o.e.V. St. Elisabeth von Thüringen
Petershagen
Pfarrvikarie o.e.V. St. Raphael Preuß. Oldendorf
Pfarrvikarie St. Michael Rahden
Pfarrei Heilig Kreuz Vlotho

Pfarrvikarie St. Hubertus Kückelheim
Pfarrei St. Vinzentius Lenne
Pfarrei Mariä Himmelfahrt Meschede
Pfarrei St. Walburga Meschede
Pfarrvikarie Mariä Heimsuchung Niederlandenbeck
Pfarrvikarie o.e.V. St. Hubertus Nordenau
Pfarrvikarie St. Agatha Oberhenneborn
Pfarrei St. Gertrud Oberkirchen
Pfarrvikarie St. Joseph Obersorpe
Pfarrei St. Pankratius Reiste
Pfarrei St. Jakobus d. Ä. Remblinghausen
Pfarrvikarie St. Sebastian Salwey
Pfarrei St. Alexander Schmallenberg
Pfarrei St. Andreas Velmede
Pfarrvikarie Heilige Familie Wehrstapel-Heinrichsthal
Pfarrei St. Cäcilia Wenholthausen
Pfarrei St. Nikolaus Wennemen
Pfarrvikarie St. Blasius Westfeld
Pfarrei St. Peter und Paul Wormbach

Pfarrvikarie o.e.V. St. Sebastian Hövel
Pfarrei St. Petri Hüsten
Pfarrvikarie o.e.V. St. Antonius v. Padua Kloster
Brunnen
Pfarrvikarie St. Antonius Eins. Langscheid
Pfarrvikarie St. Nikolaus Meinkenbracht
Pfarrvikarie o.e.V. St. Hubertus Stemel

Pfarrei St. Pankratius Stockum

Pfarrei Christkönig Sundern

12) Seelsorgeraum Höxter

Pfarrei St. Dionysius Albaxen

Pfarrvikarie St. Vitus Alhausen

Pfarrei St. Georg Altenheerse

Pfarrei St. Peter und Paul Bad Driburg

Pfarrei Zum Verklärten Christus Bad Driburg

Pfarrei St. Meinolf Bellersen

Pfarrei St. Liborius Bergheim

Pfarrei Heiligste Dreifaltigkeit Beverungen

Pfarrei St. Anna Bödexen

Pfarrvikarie St. Johannes Nep. Bökendorf

Pfarrei Kreuz-Erhöhung Bonenburg

Pfarrei St. Johannes Bapt. Borgentreich

Pfarrei St. Marien Borgholz

Pfarrvikarie Maria Hilfe d. Christen Borlinghausen

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Bosseborn

Pfarrei St. Michael und St. Johannes Bapt. Brakel

Pfarrei St. Johannes Bapt. Brenkhausen

Pfarrei St. Marien Bruchhausen

Pfarrei St. Vitus Bühne

Pfarrei St. Anna Calenberg

Pfarrei St. Stephanus und Vitus Corvey

Pfarrei St. Alexander Daseburg

Pfarrei St. Katharina Dössel

Pfarrei Mariä Geburt Dringenberg

Pfarrei St. Liborius Eissen

Pfarrvikarie St. Johannes Bapt. Entrup

Pfarrei St. Petri Kettenfeier Erkeln

Pfarrvikarie St. Antonius v. Padua Eversen

Pfarrei St. Johannes Bapt. Fölsen mit den
Filialkirchengemeinden St. Kilian Helmern und
St. Maximilian Niesen

Pfarrei St. Bartholomäus Frohnhausen

Pfarrei St. Anna Fürstenau

Pfarrei St. Peter und Paul Gehrden

Pfarrei St. Nikolaus Germete

Pfarrei St. Johannes Bapt. Godelheim

Pfarrei St. Peter und Paul Großeneder

Pfarrei St. Johannes Bapt. Hembsen mit der
Filialkirchengemeinde St. Josef Beller

Pfarrvikarie St. Urbanus Herste

Pfarrei St. Johannes Ev. Sundern

Pfarrei St. Johannes Bapt. Neheim und Voßwinkel

Pfarrvikarie St. Antonius v. Padua Himmighausen mit
der Filialkirchengemeinde St. Luzia Merlsheim

Pfarrei St. Margaretha Hohenwepel

Pfarrei St. Johannes Bapt. Holzhausen

Pfarrei St. Nikolai Höxter

Pfarrei St. Peter und Paul Höxter

Pfarrei St. Bartholomäus Istrup

Pfarrei St. Blasius Körbecke

Pfarrei St. Kilian Löwen mit der Filialkirchen-
gemeinde Mariä Heimsuchung Ikenhausen

Pfarrei St. Johannes Bapt. Lücktrungen

Pfarrei St. Michael Lütgeneder

Pfarrvikarie St. Marien Lütmarsen

Pfarrvikarie St. Johannes Nep. Manrode

Pfarrei St. Jakobus d. Ä. Marienmünster

Pfarrvikarie St. Antonius v. Padua Menne

Pfarrvikarie St. Meinolf Natingen

Pfarrei St. Nikolaus Natzingen

Pfarrei St. Saturnina Neuenheerse

Pfarrei St. Nikolaus Nieheim

Pfarrvikarie St. Marien Nörde

Pfarrvikarie St. Kosmas und Damian Oeynhausen

Pfarrei St. Johannes Enth. Ossendorf

Pfarrei Heilig Kreuz Ottbergen

Pfarrvikarie St. Marien Ottenhausen

Pfarrei Maria Salome Ovenhausen

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Peckelsheim

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Pömbesen

Pfarrei St. Katharina Rheder

Pfarrvikarie St. Marien und St. Georg Riesel

Pfarrei St. Elisabeth Rimbeck

Pfarrvikarie o.e.V. St. Marien Rolfzen

Pfarrei St. Mauritius Rösebeck

Pfarrei St. Dionysius Sandebeck

Pfarrei St. Vincentius Scherfede

Pfarrvikarie St. Philippus und Jakobus Schmechten

Pfarrvikarie St. Agatha Siddessen

Pfarrei St. Peter und Paul Sommersell

Pfarrei St. Anna Stahle

Pfarrei St. Marien Steinheim

Pfarrei St. Johannes Bapt. Vinsebeck
Pfarrei St. Marien Warburg-Altstadt
Pfarrei St. Johannes Bapt. Warburg-Neustadt

13) Seelsorgeraum Lippe

Pfarrvikarie Maria Königin d. Friedens Augustdorf
Pfarrei St. Georg Bad Pyrmont
Pfarrei Liebfrauen Bad Salzuflen
Pfarrvikarie o.e.V. St. Peter und Paul Barntrup
Pfarrvikarie St. Martin Blomberg
Pfarrvikarie o.e.V. Heilig Geist Bösingfeld
Pfarrei Heilig Kreuz Detmold
Pfarrvikarie o.e.V. St. Marien Detmold
Pfarrei St. Michael Falkenhagen

14) Seelsorgeraum Lippstadt-Rüthen

Pfarrei St. Johannes Bapt. Allagen
Pfarrei St. Nikolaus Altengeseke
Pfarrei St. Gervasius und Protasius Altenrüthen
Pfarrei St. Pankratius Anröchte
Pfarrei St. Johannes Ev. Bad Westernkotten
Pfarrei St. Pankratius Belecke
Pfarrei St. Martinus Benninghausen
Pfarrei St. Michael Berge
Pfarrei St. Dionysius Bökenförde
Pfarrei Mariä Himmelfahrt Cappel
Pfarrvikarie o.e.V. St. Hubertus Drewer
Pfarrei St. Maria Magdalena Effeln
Pfarrvikarie o.e.V. St. Antonius Eins. Eickelborn
Pfarrei St. Laurentius Erwitte
Pfarrei St. Severinus Esbeck
Pfarrei St. Cyriakus Geseke
Pfarrei St. Marien Geseke
Pfarrei St. Petri Geseke
Pfarrei St. Clemens Hellinghausen
Pfarrei St. Christophorus Hirschberg
Pfarrei St. Pankratius Hoinkhausen
Pfarrei St. Cyriakus Horn

15) Seelsorgeraum Märkisches Sauerland

Pfarrei St. Lambertus Affeln
Pfarrei St. Blasius Balve
Pfarrvikarie St. Johannes Bapt. Barge
Pfarrei St. Nikolaus Beckum
Pfarrvikarie St. Agatha Blintrop

Pfarrei St. Kilian Welda
Pfarrei St. Vitus Willebadessen
Pfarrei St. Simon und Juda Wormeln

Pfarrvikarie o.e.V. St. Marien Hohenhausen
Pfarrei Heilig Kreuz Horn-Bad Meinberg
Pfarrei St. Peter und Paul Lage
Pfarrei Heilig Geist Lemgo
Pfarrei St. Marien Lügde
Pfarrei St. Michael Oerlinghausen
Pfarrei St. Joseph und St. Laurentius Schieder-Schwalenberg
Pfarrei St. Kilian Schötmar

Pfarrei St. Martinus Hörste
Pfarrei St. Clemens Kallenhardt
Pfarrei St. Barbara Langeneicke
Pfarrei St. Johannes Bapt. Langenstraße
Pfarrvikarie Maria Frieden Lipperbruch
Pfarrei St. Michael Lipperode
Pfarrei St. Bonifatius Lippstadt
Pfarrei St. Elisabeth Lippstadt
Pfarrei St. Joseph Lippstadt
Pfarrei St. Nicolai Lippstadt
Pfarrei St. Pius Lippstadt
Pfarrei St. Ursula Meiste
Pfarrei St. Alexander Mellrich
Pfarrvikarie St. Johannes Ev. Menzel
Pfarrei St. Vitus Mönninghausen
Pfarrei St. Margaretha Mülheim
Pfarrvikarie St. Antonius Eins. Oestereiden
Pfarrei St. Johannes Bapt. und St. Nikolaus Rüthen
Pfarrei St. Pankratius Störmede
Pfarrei St. Johannes Enth. Suttrop
Pfarrvikarie St. Barbara und Antonius Waldhausen
Pfarrei St. Pankratius Warstein

Pfarrei St. Maria Magdalena Böisperde
Pfarrei St. Antonius Eins. Eisborn
Pfarrei Heilige Dreikönige Garbeck
Pfarrvikarie St. Antonius Eins. Halingen
Pfarrei St. Vitus Hemer

Pfarrvikarie Herz Jesu Hennen
 Pfarrvikarie Christ-König Hüingsen
 Pfarrei St. Pankratius Iserlohn
 Pfarrvikarie St. Georg Küntrop
 Pfarrvikarie St. Johannes Bapt. Langenholthausen
 Pfarrei St. Josef Lendringsen
 Pfarrei St. Kilian Letmathe
 Pfarrvikarie o.e.V. St. Josef Letmathe
 Pfarrei Herz Jesu Letmathe-Grüne
 Pfarrei Mariä Himmelfahrt Letmathe-Oestrich

16) Seelsorgeraum Paderborn

Pfarrei St. Walburga Alfén
 Pfarrei Heilig Kreuz Altenbeken
 Pfarrei St. Marien Bad Lippspringe
 Pfarrei St. Martin Bad Lippspringe
 Pfarrvikarie St. Alexius Benhausen
 Pfarrei St. Dionysius Buke
 Pfarrei St. Margaretha Dahl
 Pfarrei St. Meinolfus Dörenhagen
 Pfarrei St. Dionysius Elsen
 Pfarrei St. Simon und Judas Thaddäus Etteln
 Pfarrei St. Michael Kirchborchen
 Pfarrei St. Joseph Marienloh
 Pfarrei St. Marien Neuenbeken
 Pfarrvikarie St. Laurentius Nordborchen

17) Seelsorgeraum Rietberg-Wiedenbrück

Pfarrvikarie o.e.V. Herz Jesu Batenhorst
 Pfarrvikarie St. Marien und St. Nikolaus
 Borgholzhausen-Brincke
 Pfarrei St. Laurentius Clarholz
 Pfarrei Heilig Kreuz Gütersloh
 Pfarrei St. Pankratius Gütersloh
 Pfarrei Herz Jesu Halle
 Pfarrei St. Christina Herzebrock
 Pfarrei St. Maria Immaculata Kaunitz
 Pfarrei St. Lambertus und Laurentius Langenberg
 Pfarrvikarie St. Joseph Liemke
 Pfarrei St. Clemens Rheda
 Pfarrei St. Johannes Bapt. Rietberg

18) Seelsorgeraum Siegen-Wittgenstein

Pfarrei St. Marien Bad Berleburg
 Pfarrei St. Petrus und Anna Bad Laasphe

Pfarrvikarie St. Barbara Mellen
 Pfarrei Heilig Kreuz Menden
 Pfarrei St. Marien Menden
 Pfarrei St. Vincenz Menden
 Pfarrei St. Walburgis Menden
 Pfarrvikarie o.e.V. St. Paulus Menden
 Pfarrvikarie o.e.V. St. Aloysius Oberoesbern
 Pfarrvikarie o.e.V. Maria Frieden Oberrödinghausen
 Pfarrvikarie Mariä Heims. und St. Apollonia Schwitten
 Pfarrei St. Gertrudis und St. Johannes Ev. Sümmern

Pfarrei Herz Jesu Paderborn
 Pfarrei St. Bonifatius Paderborn
 Pfarrei St. Georg Paderborn
 Pfarrei St. Hedwig Paderborn
 Pfarrei St. Heinrich Paderborn
 Pfarrei St. Julian Paderborn
 Pfarrei St. Laurentius Paderborn
 Pfarrei St. Liborius Paderborn
 Pfarrei St. Marien Paderborn
 Pfarrvikarie o.e.V. St. Marien Schlangen
 Pfarrei Hl. Martin Schloß Neuhaus
 Pfarrei St. Johannes Bapt. Schwaney
 Pfarrei St. Johannes Bapt. Wewer

Pfarrei St. Ursula Schloß Holte
 Pfarrei St. Heinrich Sende
 Pfarrei St. Vitus St. Vit
 Pfarrvikarie St. Hedwig Steinhagen
 Pfarrei St. Johannes Ev. Stockkämpen
 Pfarrei St. Johannes Bapt. Stukenbrock
 Pfarrvikarie St. Achatius Stukenbrock
 Pfarrvikarie St. Judas Thadd. Sürenheide
 Pfarrei St. Anna Verl
 Pfarrei St. Michael Versmold
 Pfarrei St. Aegidius Wiedenbrück
 Pfarrei St. Pius Wiedenbrück

Pfarrei St. Augustinus Dahlbruch (Keppel)
 Pfarrvikarie Namen Jesu Dreis-Tiefenbach

Pfarrvikarie Christus König Erndtebrück
 Pfarrvikarie o.e.V. St. Johannes Ev. Gernsdorf
 Pfarrei St. Cäcilia Irmgarteichen
 Pfarrei St. Johannes Bapt. Kreuztal
 Pfarrvikarie St. Ludger und Hedwig Krombach
 Pfarrei St. Martin Netphen
 Pfarrei St. Theresia v. Kinde Jesu Neunkirchen
 Pfarrvikarie o.e.V. Herz Jesu Niederdielfen

19) Seelsorgeraum Südsauerland

Pfarrvikarie Herz Jesu Albaum
 Pfarrei St. Agatha Altenhundem
 Pfarrei St. Johannes Bapt. Attendorn
 Pfarrei St. Joseph Bamenohl
 Pfarrvikarie St. Elisabeth Benolpe
 Pfarrei St. Agatha Bilstein
 Pfarrvikarie St. Joseph Bleche
 Pfarrei St. Mariä Heimsuchung Kohlhagen
 (Brachthausen)
 Pfarrei St. Clemens Drolshagen
 Pfarrei St. Martin Dünschede
 Pfarrei St. Jakobus d. Ä. Elspe
 Pfarrvikarie St. Margaretha Ennest
 Pfarrei St. Johannes Nep. Finnentrop
 Pfarrei St. Matthias Fretter mit der Filial-
 kirchengemeinde St. Georg Schöndelt
 Pfarrei St. Antonius Eins. Gerlingen
 Pfarrei St. Nikolaus Grevenbrück
 Pfarrvikarie St. Peter und Paul Halberbracht
 Pfarrei St. Antonius Eins. Heggen
 Pfarrei St. Katharina Heinsberg
 Pfarrei St. Hippolytus Helden
 Pfarrvikarie St. Antonius v. Padua Hillmicke
 Pfarrvikarie St. Antonius Eins. Hofolpe
 Pfarrei St. Kunibertus Hünsborn
 Pfarrvikarie St. Antonius Eins. Iseringhausen
 Pfarrei St. Peter und Paul Kirchhundem
 Pfarrei St. Servatius Kirchveischede
 Pfarrei St. Johannes Bapt. Langenei
 Pfarrei St. Anna Lenhausen
 Pfarrvikarie St. Jakobus d. Ä. Lichtringhausen
 Pfarrvikarie St. Joseph Listerscheid

Pfarrei St. Johannes Bapt. Rödgen
 Pfarrei St. Laurentius Rudersdorf
 Pfarrvikarie o.e.V. St. Nikolaus Salchendorf
 Pfarrei Christkönig Siegen
 Pfarrei St. Johannes der Täufer Siegen
 Pfarrvikarie St. Sebastian Walpersdorf
 Pfarrei Heilige Familie Weidenau
 Pfarrei St. Martinus Wilnsdorf

Pfarrvikarie St. Antonius Eins. Marmecke
 Pfarrvikarie St. Agatha Maumke
 Pfarrei St. Bartholomäus Meggen
 Pfarrvikarie St. Barbara und Luzia Neger
 Pfarrei St. Georg Neuenkleusheim mit der
 Filialkirchengemeinde St. Joseph
 Altenkleusheim
 Pfarrei St. Augustinus Neulisternohl
 Pfarrvikarie St. Maria Immaculata Oberelspe
 Pfarrei St. Lambertus Oberhundem
 Pfarrvikarie St. Luzia Oberveischede
 Pfarrei St. Burchard Oedingen
 Pfarrei St. Marien Olpe
 Pfarrei St. Martinus Olpe
 Pfarrvikarie o.e.V. Heilig Geist Olpe
 Pfarrvikarie St. Hubertus Ottfingen
 Pfarrei St. Dionysius Rahrbach
 Pfarrvikarie St. Nikolaus Rehringhausen
 Pfarrei St. Cyriakus Rhode
 Pfarrei St. Marien Römershagen
 Pfarrei St. Antonius Eins. Rönkhausen
 Pfarrei St. Jodokus Saalhausen
 Pfarrei St. Georg Schliprüthen
 Pfarrei Mariä Himmelfahrt Schönholthausen
 Pfarrvikarie St. Laurentius Schreibershof
 Pfarrvikarie St. Johannes Bapt. Serkenrode
 Pfarrvikarie St. Antonius Eins. Silberg-Varste
 Pfarrei St. Johannes Bapt. Welschen Ennest
 Pfarrei St. Severinus Wenden
 Pfarrvikarie St. Antonius v. Padua Windhausen
 Pfarrvikarie o.e.V. St. Bartholomäus Würding-
 hausen

20) Seelsorgeraum Unna

Pfarrei St. Agnes Bausenhagen
Pfarrei Heilig Geist Bergkamen
Pfarrei St. Marien Fröndenberg
Pfarrei St. Barbara Bönen und Heeren
Pfarrei Heiliger Franziskus Holzwickede
Pfarrei Hl. Kreuz Kamen
Pfarrvikarie o.e.V. St. Konrad Langschede

Pfarrei Herz Jesu Lünen
Pfarrei Herz Jesu Lünen-Brambauer
Pfarrei St. Barbara Lünen-Brambauer
Pfarrei Herz Mariä Lünen-Horstmar
Pfarrei Hl. Familie Lünen-Süd
Pfarrei St. Marien Schwerte
Pfarrei St. Katharina Unna

21) Seelsorgeraum Waldeck

Pfarrei St. Johannes Bapt. Arolsen
Pfarrei St. Liborius Bad Wildungen
Pfarrei St. Peter und Paul Eppe
Pfarrvikarie o.e.V. St. Michael Hillershausen

Pfarrei St. Marien Korbach
Pfarrvikarie St. Maria Himmelfahrt Waldeck
Pfarrvikarie St. Augustinus Willingen

(2) Die Seelsorgeräume umfassen ferner die *Missiones cum cura animarum* für die Gläubigen anderer Muttersprache, die ihren Sitz im Gebiet des Seelsorgeraumes haben.

§ 3 Auflösung der Dekanate

- (1) Mit Errichtung der Seelsorgeräume werden die Dekanate Paderborn, Bielefeld-Lippe, Büren-Delbrück, Dortmund, Emschertal, Hagen-Witten, Hellweg, Herford-Minden, Hochsauerland-Mitte, Hochsauerland-Ost, Hochsauerland-West, Höxter, Lippstadt-Rüthen, Märkisches Sauerland, Rietberg-Wiedenbrück, Siegen, Südsauerland, Unna und Waldeck aufgelöst.
- (2) Zum Zeitpunkt der Errichtung der Seelsorgeräume erlöschen die Ämter der Dechanten sowie der stellvertretenden Dechanten.
- (3) Sofern nicht anders bestimmt, nimmt der Übergangsleiter im Seelsorgeraum die bisher diözesanrechtlich dem Dechanten zugewiesenen Aufgaben wahr, insbesondere die in §§ 4 und 5 des Statuts für die Dekanate aufgeführten Aufgaben.
- (4) Sofern nicht im Einzelfall anderweitig verfügt wird, bleiben sonstige für den Bereich der bisherigen Dekanate erteilte Seelsorgeaufträge bestehen und sind auf Ebene des Seelsorgeraumes unter Zuordnung zum Übergangsleiter wahrzunehmen.
- (5) Hinsichtlich aller übrigen auf der Ebene der bisherigen Dekanate hauptamtlich bzw. hauptberuflich wahrgenommenen Aufgaben und Dienste erfolgt, sofern erforderlich, die Neuregelung im Rahmen des geltenden Dienstrechts.

§ 4 Übergangsleitung

- (1) Die Übergangsleitung des Seelsorgeraumes wird durch Dekret des Ortsordinarius benannt. Sie besteht zumindest aus einem Priester als Übergangsleiter. Der Ortsordinarius entscheidet nach Anhörung des Übergangsleiters, ob weitere Personen nach dem Modell der geteilten Leitung an der Übergangsleitung beteiligt werden.
- (2) Nach Anhörung des Übergangsleiters kann der Ortsordinarius weitere Priester als stellvertretende Übergangsleiter benennen, die den Übergangsleiter im Verhinderungsfall in der Wahrnehmung aller Vollmachten und Aufgaben vertreten und denen der Übergangsleiter die Wahrnehmung konkret bezeichneter Aufgaben delegieren kann.

- (3) Der Übergangsleitung ist ein Team zugeordnet, dass diese in den ihr zukommenden Aufgaben unterstützt. Mitglieder des Übergangsteams werden auf Vorschlag der Übergangsleitung durch den Ortsordinarius beauftragt, ferner können Mitglieder der Pastoralteams mit Zustimmung Ihres zuständigen Vorgesetzten durch die Übergangsleitung zur Mitarbeit im Übergangsteam beauftragt werden (vgl. § 6). Für die administrativen Aufgaben zur Gestaltung der Übergangsphase wird seitens des Erzbistums Paderborn ein Budget zur Verfügung gestellt und der Übergangsleitung eine Geschäftsstelle zugeordnet.
- (4) Die Übergangsleitung trägt Sorge dafür, dass der Entwicklungsprozess im Seelsorgeraum als geistlicher Weg der Entwicklung und Erneuerung gestaltet wird und nimmt ihre Aufgabe im Modell des geistlichen Leitens und Führens wahr. Hierbei sorgt sie für Orientierung in der offenen Situation des Übergangs, für Beteiligungsformate und -möglichkeiten sowie für den Aufbau guter Voraussetzungen für spätere Leitungsstrukturen durch Profilbildung und die Identifikation von relevanten Akteuren und hält hierfür den Kontakt zu den Pfarrgemeinden und pastoralen Orten des Seelsorgeraumes sowie zu den für die pastorale Transformation verantwortlichen Personen im Erzbischöflichen Generalvikariat.
- (5) Die Übergangsleitung wird bis zum Amtsantritt der Leitung des Seelsorgeraumes ernannt.

§ 5 Rechte und Pflichten des Übergangsleiters

- (1) Der Übergangsleiter gestaltet und koordiniert als Beauftragter des Erzbischofs die Abstimmungs- und Entwicklungsprozesse der Übergangsphase und sorgt für die Beteiligung haupt- und ehrenamtlich Engagierter.
- (2) Der Übergangsleiter hat das Recht und die Pflicht, Schwierigkeiten und Hindernisse bei der Erledigung seiner Aufgaben dem Ortsordinarius vorzutragen.
- (3) Der Übergangsleiter leitet als Vorsitzender, gemeinsam mit weiteren Vorstandsmitgliedern den Übergangsrat. Sofern die Übergangsleitung mehrere Personen aufweist, kann der Vorsitz durch eine andere Person der Übergangsleitung wahrgenommen werden.
- (4) Der Übergangsleiter ist Vorgesetzter der der Übergangsleitung im Übergangsteam unmittelbar zugeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

§ 6 Einbeziehung der Leitungen der Pastoralen Räume sowie der Pastoralteams

- (1) Die die im Gebiet des Seelsorgeraums tätigen kanonischen Pfarrer und Pfarradministratoren, gemäß can. 517 § 2 CIC ernannten Pfarrbeauftragten und Moderatoren sowie die Leitungen der *Missiones cum cura animarum* mit Sitz im Seelsorgeraum sind zur Unterstützung der Übergangsleitung bei der Erfüllung der ihr zugewiesenen Aufgaben verpflichtet und unterstützen diese nach Kräften. Durch den Übergangsleiter werden sie regelmäßig zu einer Leiterkonferenz eingeladen, in der sie unter seinem Vorsitz die gemeinsamen Aufgaben besprechen, insbesondere zur Abstimmung des Einsatzes der pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zur Unterstützung der Arbeit der Übergangsleitung und des Übergangsrates.
- (2) Sofern die Mitwirkung von Mitgliedern der Pastoralteams an den Entwicklungsprozessen im Seelsorgeraum erforderlich ist, wird der Personaleinsatz einvernehmlich durch die Übergangsleitung mit der Leitung des Pastoralen Raumes oder Pastoralverbunds abgestimmt. Sollte keine Einigung hinsichtlich des Personaleinsatzes getroffen werden können, trifft der Ortsordinarius diesbezügliche Entscheidungen.

§ 7 Aufgaben des Übergangsrates

- (1) Der Übergangsrat fördert die Netzwerkbildung im umschriebenen Seelsorgeraum und bezieht hierbei die Pfarr- und Kirchengemeinden sowie pastoralen und caritativen Orte ein. Er fungiert als Bindeglied der gewählten Gremien der Pastoralen Räume und Pastoralverbünde hinweg und bringt Pfarreien, Vereine, Verbände und gewachsene pastorale Strukturen auf Ebene des Seelsorgeraumes miteinander ins Benehmen.
- (2) Die in der Übergangsphase erfolgenden Beschlüsse des Übergangsrates haben beratenden Charakter und erfolgen unbeschadet der Rechte der in den Pfarreien des Seelsorgeraumes tätigen kanonischen Pfarrer, Pfarradministratoren und anderer pfarrlicher Leitungen sowie unbeschadet der gesetzlich bestimmten Zuständigkeiten der Kirchenvorstände und der pastoralen Gremien und Räte.
- (3) Unter Berücksichtigung der pastoralen Situation im Seelsorgeraum, unter Beachtung der regionalen Eigenheiten des Seelsorgeraumes und der Vorgaben des Erzbistums entwickelt der Übergangsrat Grundlagen und Optionen für die pastorale und vermögensrechtliche Gestaltung des Seelsorgeraumes („Profilentwicklung Phase 2“). Die konkrete Festlegung und Umsetzung erfolgt mit dem Einsatz der Leitung der Seelsorgeräume.
- (4) In der Transformation der pfarrlichen Struktur des Seelsorgeraumes wird der Übergangsrat durch den Ortsordinarius angehört.
- (5) Mit Antritt ihres jeweiligen Amtes gehören die Mitglieder der Leitung des Seelsorgeraumes dem Übergangsrat an, der Vorsitz des Übergangsrates wird von seinem Amtsantritt an durch den leitenden Pfarrer des Seelsorgeraumes wahrgenommen.
- (6) Der Übergangsrat erlischt mit Vollzug der Änderungen der pfarrlichen Struktur im Seelsorgeraum.

§ 8 Zusammensetzung des Übergangsrates

- (1) Dem Übergangsrat gehören neben der Übergangsleitung jeweils an:
 - a) die im Gebiet des Seelsorgeraums tätigen kanonischen Pfarrer und Pfarradministratoren, gemäß can. 517 § 2 CIC ernannte Pfarrbeauftragte und Moderatoren sowie die Leitungen der *Missiones cum cura animarum* mit Sitz im Seelsorgeraum;
 - b) die im Gebiet des Seelsorgeraumes tätigen Verwaltungsleitungen;
 - c) weitere Mitglieder der im Gebiet des Seelsorgeraumes tätigen Pastoralteams;
 - d) Vertretungen von für den Seelsorgeraum bedeutenden pastoralen Orten und kirchlichen oder caritativen Einrichtungen;
 - e) Vertretungen der im Gebiet des Seelsorgeraumes konstituierten Räte der Pfarrei(en) oder Pastoralverbundräte sowie der in den *Missiones cum cura animarum* konstituierten Pastoralräte;
 - f) Vertretungen der Kirchenvorstände der im Gebiet des Seelsorgeraumes bestehenden Kirchengemeinden.
- (2) Die Mitglieder des Übergangsrates werden für den Zeitraum der Übergangszeit des Seelsorgeraumes ernannt.
- (3) Die Benennung der Vertretungen gemäß Abs. 1 lit. c) obliegt der Übergangsleitung nach Anhörung der beteiligten Pastoralteams. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Pastoralteams aller beteiligten Seelsorgeeinheiten paritätisch vertreten sind und dass nach Möglichkeit Vertretungen aller seelsorglichen Berufsgruppen (Priester, Ständige Diakone, Gemeinde- und Pastoralreferentinnen

und -referenten) teilnehmen. Die Gesamtzahl der Vertretungen der Pastoralteams ist so zu bemessen, dass die Zahl der Mitglieder gemäß Abs. 1 lit. a) – c) die Zahl der Mitglieder gemäß Abs. 1 lit. d) – f) nicht übersteigt.

- (4) Die Benennung der Vertretungen gemäß Abs. 1 lit. d) obliegt der Übergangsleitung nach Anhörung der übrigen Mitglieder des Übergangsrates.
- (5) Die Benennung der Vertretungen gemäß Abs. 1 lit. e) erfolgt durch die auf Ebene der Pastoralen Räume bzw. Pastoralverbünde bestehenden Gremien; sollte sich im früheren Dekanat, in dem der Seelsorgeraum gebildet wurde, ein Dekanatspastoralrat konstituiert haben, sind die bisherigen Mitglieder dieses Rates als Vertretungen gemäß Abs. 1 lit. e) zu benennen.
- (6) Die Benennung der Vertretungen gemäß Abs. 1 lit. f) erfolgt durch die Finanzausschüsse bzw. durch die Kirchenvorstände.
- (7) Durch die Übergangsleitung ist mit Blick auf die Arbeitsfähigkeit des Übergangsrates im Vorfeld festzulegen, wie viele Vertretungen jeweils durch die pastoralen Gremien und Kirchenvorstände entsandt werden können. Bei der Entsendung ist möglichst darauf zu achten, dass eine hinsichtlich des Geschlechts als auch hinsichtlich des Alters gleichmäßige Auswahl getroffen wird. In aller Regel sollen dem Übergangsrat nicht mehr als 40 Mitglieder angehören.
- (8) Die Mitgliedschaft im Übergangsrat endet außer durch Tod
 - a) bei Mitgliedern gemäß Abs. 1 lit. a) – c), e) – f) durch Wegfall des Amtes bzw. durch Wegfall der Mitgliedschaft im entsendenden Gremium.
 - b) bei Mitgliedern gemäß Abs. 1 lit. d) – f) durch Rücktritt, der gegenüber dem Vorsitzenden schriftlich zu erklären ist;

oder durch Aufhebung der Mitgliedschaft, die aus schwerwiegenden Gründen, insbesondere bei grober Pflichtwidrigkeit, auf Antrag der Übergangsleitung nach Anhörung des oder der Betroffenen durch den Ortsordinarius ausgesprochen werden kann. Eine grobe Pflichtwidrigkeit liegt insbesondere vor, wenn eine kirchenfeindliche Betätigung erfolgt, die nach den konkreten Umständen objektiv geeignet ist, die Glaubwürdigkeit der Kirche zu beeinträchtigen.

Nach Ausscheiden eines Mitglieds ist eine Nachfolge für die restliche Dauer der Übergangszeit zu bestimmen.

- (9) Weitere Personen, insbesondere Mitglieder der Übergangsteams, können dem Übergangsrat nach Maßgabe der Übergangsleitung mit beratendem Stimmrecht angehören.

§ 9 Arbeitsweise des Übergangsrates

- (1) Der Übergangsrat tritt mindestens einmal im Vierteljahr zusammen.
- (2) Der Übergangsrat wird von einem Vorstand geleitet, dem der Übergangsleiter als Vorsitzender angehört. Durch den Übergangsrat werden jeweils ein Mitglied aus den Reihen der Vertretungen gemäß § 8 Abs. 1 lit. e) und f) als Mitglieder des Vorstands hinzugewählt.
- (3) Der Vorstand bereitet die Sitzungen vor und lädt unter Angabe der Tagesordnung mindestens eine Woche vor dem Termin zu den Sitzungen ein. Die Einladung kann in Schrift- oder Textform erfolgen.
- (7) Der Übergangsrat ist beschlussfähig, wenn, ordnungsgemäß geladen, mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist. Er fasst seine Beschlüsse mit absoluter Mehrheit der anwesenden Mitglieder, anzustreben ist ein konsensualer, gemeinsam geistlich getragener Entscheidungsprozess.

- (4) Die Sitzungen des Übergangsrats werden in der Regel in Präsenz durchgeführt, können aber auch in Form virtueller (Hybrid-)Sitzungen durchgeführt werden, insbesondere in Form von Web- oder Videokonferenzen.
- (5) Für die Arbeit an einzelnen Themen können durch den Übergangsrat Ausschüsse eingerichtet werden. Diese Ausschüsse verbinden und verständigen Themen, Netzwerke und Ortsstrukturen in enger Abstimmung mit den gewählten Gremien bis zur Neuwahl in den dann geltenden Pfarrestrukturen mit dem Übergangsrat.
- (6) Die Sitzungen finden nicht öffentlich statt, um die vertrauliche Zusammenarbeit und die Entstehung gemeinsam getragener Konzepte zu unterstützen. Die im Übergangsrat erfolgten Abstimmungen werden insbesondere in die Pastoralteams, pastoralen Gremien und Kirchenvorstände im Seelsorgeraum kommuniziert, damit sie in die durch die vorgenannten Gremien zu vollziehenden Entscheidungsprozesse einbezogen werden können. Auf geeignete Weise sind zudem die Gläubigen und die Öffentlichkeit über die im Übergangsrat abgestimmten Beschlüsse zu unterrichten.
- (7) Die Beratungsergebnisse sind unter Angabe des Tages und des Ortes, der Anwesenden und des Abstimmungsergebnisses zu protokollieren.

§ 10 Inkrafttreten

Die vorgenannten Bestimmungen treten mit Wirkung vom 1. Adventssonntag 2026 (29. November 2026) in Kraft.

Paderborn, 13. Juli 2026



Erzbischof von Paderborn

Gz.: 1.72/1523/1/1-2026